



nutritionDay
WORLDWIDE

Nationalbericht

nutritionDay November 2015 in AUSTRIA

Liebe/r Teilnehmer/in,

Mai, 2016

herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am nutritionDay November 2015 sowie für Ihre Bemühungen. Zum Abschluss senden wir Ihnen Ihren National-Bericht mit folgendem Stichprobenumfang:

Anzahl der Stationen am nutritionDay: 141
Anzahl der Patienten am nutritionDay: 2665
Anzahl der Patienten, die den Fragebogen 3a vollständig ausgefüllt haben: 1881
Anzahl der Patienten, die den Fragebogen 3b vollständig ausgefüllt haben: 1826

Der Bericht setzt sich aus 3 Teilen zusammen:

Teil I spiegelt Organisation und Struktur der Stationen wider.

Teil II beschreibt die Patienten entsprechend dem Fragebogen „Bogen 2“.

Teil III ist die Zusammenfassung der Informationen über die Ernährung, die von den Patienten entsprechend Bogen 3a und 3b angegeben wurden.

Auf der nächsten Seite finden Sie einige Erläuterungen, wie die Daten zu lesen und zu interpretieren sind.

Der nächste nutritionDay wird im November 2016 stattfinden. Abermals würden wir Ihre Teilnahme sehr zu schätzen wissen. Weitere Informationen werden wir Ihnen gerne so bald wie möglich zur Verfügung stellen!

Mit besten Grüßen vom nutritionDay-Team!

Prof. Dr. Michael Hiesmayr

Sigrid Kosak, MA

Wie sind die Ergebnisse zu lesen?

Ihr Bericht ist in Form einer Tabelle aufgebaut. Es gibt 3 Spalten. Die erste beinhaltet die Bezeichnung des Resultats, eventuell mit einer kurzen Beschreibung. In der zweiten Spalte finden Sie die Ergebnisse Ihrer Station und in der dritten Spalte sehen Sie den Bezugswert von Stationen, die mit Ihren Patienten vergleichbar sind.

In Klammerausdrücken „(n)“ finden Sie jene Resultate, die sich auf eine bestimmte Anzahl von Patienten beziehen. Generell basieren die Ergebnisse auf der Anzahl der Patienten Ihrer Station, die teilgenommen haben.

Zum Beispiel: *Anzahl an Patienten beim nutritionDay 2015 = 20*

Flüssigkeitsstatus (n):

dehydriert: 4

...

Erklärung: 4 von 20 teilnehmenden Patienten waren laut Angaben dehydriert am nutritionDay 2015.

Unterscheiden sich Ergebnisse, welche sich auf ein „n“ beziehen, von der Anzahl der teilnehmenden Patienten, so finden Sie Erklärungen dazu.

Zum Beispiel: *Anzahl an Patienten beim nutritionDay 2015 = 20*

Gewichtsverlust innerhalb von 3 Monaten (n)

Ja 10

Einteilung der Gewichtsabnahme (n):

0-4 kg 4

5-8 kg 2

> 8 kg 1

„nicht sicher“ 2

keine Angabe 1

Erklärung: 10 von 20 Patienten berichteten von einem Gewichtsverlust innerhalb der letzten 3 Monate. Die Einteilung der Gewichtsabnahme bezieht sich dabei nur auf diese 10 Patienten, die an Gewicht verloren haben.

Vorsicht! – Es gibt mehrere Fragen, bei denen Mehrfachantworten möglich waren. In diesem Fall übersteigt die Gesamtzahl der Antworten die Anzahl der Patienten. Diese Ergebnisse sind mit einem Stern bzw. * markiert.

Zum Beispiel: Betroffene Organe (n)*

Mittelwert und Standardabweichung werden folgendermaßen angegeben:

Zum Beispiel: Gewicht (kg) 75 ± 15

Median und Intervall werden wie nachstehend angezeigt:

Zum Beispiel: LOS (Tage) 8 [5-15]

Die verwendeten Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

I. BESCHREIBUNG DER ABTEILUNG („Bogen 1“):

882 Stationen, 18242 Patienten

IHRE RESULTATE REFERENZWERT ND-15

Anzahl der Betten (n):

Aktuell	22 ± 7	26 ± 14
Maximal	28 ± 10	31 ± 15

Anzahl der Patienten am nutritionDay (n):

Gesamt	2665	18242
Ohne Zustimmung	609 (22.9%)	1878 (10.3%)
Benötigten Hilfe beim Ausfüllen der Bögen	750 (28.1%)	9572 (52.5%)
Krankheit im Endstadium	835 (31.3%)	2221 (12.2%)

Fachrichtungen (n):

Innere Medizin / allgemein	23 (16.3%)	210 (23.8%)
Innere Medizin / Gastroenterologie & Hepatologie	10 (7.09%)	71 (8.05%)
Innere Medizin / Onkologie (inkl. Radiotherapie)	17 (12.1%)	72 (8.16%)
Innere Medizin / Kardiologie	4 (2.84%)	52 (5.90%)
Innere Medizin / Infektionskrankheiten	1 (0.71%)	8 (0.91%)
Innere Medizin / Geriatrie	7 (4.96%)	65 (7.37%)
Innere Medizin / Nephrologie	7 (4.96%)	18 (2.04%)
Pediatric	3 (2.13%)	10 (1.13%)
Neurologie	4 (2.84%)	33 (3.74%)
Psychiatrie	-	13 (1.47%)
Hals-Nasen-Ohren (HNO)	10 (7.09%)	20 (2.27%)
Allgemeine Chirurgie	19 (13.5%)	120 (13.6%)
Herz-Thorax-Chirurgie	4 (2.84%)	10 (1.13%)
Orthopädische Chirurgie	11 (7.80%)	52 (5.90%)
Trauma	5 (3.55%)	14 (1.59%)
Neurochirurgie	-	3 (0.34%)
Gynäkologie	3 (2.13%)	15 (1.70%)
Langzeitpflege	-	11 (1.25%)
Andere	13 (9.22%)	85 (9.64%)

Personal/ Personal pro Patient (n):

Ärzte	3.25 ± 3.33	5.42 ± 5.91
Ärzte pro Patient	0.12 ± 0.13	0.18 ± 0.18
Fachärzte	2.32 ± 2.32	2.49 ± 4.49
Fachärzte pro Patient	0.09 ± 0.10	0.08 ± 0.16
Ärzte in Ausbildung	1.77 ± 1.88	1.47 ± 2.99
Ärzte in Ausbildung pro Patient	0.07 ± 0.07	0.05 ± 0.10
Pflegepersonen	6.30 ± 4.19	7.55 ± 7.10
Pflegepersonen pro Patient	0.25 ± 0.18	0.24 ± 0.21
Pflegehelfer	1.80 ± 1.41	2.84 ± 3.63

Pflegehelfer pro Patient	0.07 ± 0.05	0.09 ± 0.10
Diätologen/Diätassistenten, Ernährungswissenschaftler/Ökotrophologen	0.99 ± 1.52	1.24 ± 1.44
Diätologen/Diätassistenten, Ernährungswissenschaftler/Ökotrophologen (p. Pat.)	0.04 ± 0.04	0.04 ± 0.05
Ernährungsbetreuung:		
Ernährungsteam	120 Stat. (85%) Ja	724 Stat. (82%) Ja
Schriftliche Richtlinien		
- individuell	117 Stat. (83%) Ja	605 Stat. (69%) Ja
- lokal	66 Stat. (47%) Ja	418 Stat. (47%) Ja
- national	95 Stat. (67%) Ja	429 Stat. (49%) Ja
- andere	10 Stat. (07%) Ja	124 Stat. (14%) Ja
Gewichtsmessung Patient:		
Bei der Aufnahme	90 Stat. (64%) Ja	679 Stat. (77%) Ja
Wenn erforderlich	99 Stat. (70%) Ja	486 Stat. (55%) Ja
Ein Mal wöchentlich	47 Stat. (33%) Ja	343 Stat. (39%) Ja
Gelegentlich	9 Stat. (06%) Ja	105 Stat. (12%) Ja
Nie	6 Stat. (04%) Ja	13 Stat. (01%) Ja

II. IHRE PATIENTEN („Bogen 2“):

882 Stationen, 18242 Patienten

IHRE RESULTATE REFERENZWERT ND-15

Anzahl der Patienten (n):

Gesamt	2665	18242
Patienten, die Bogen 3a ausgefüllt haben	1881 (70.6%)	15848 (86.9%)
Patienten, die Bogen 3b ausgefüllt haben	1826 (68.5%)	15415 (84.5%)

Demographische Daten:

Alter (Jahre)	68 [1-116]	68 [1-116]
Weibliches Geschlecht	1326 (49.8%)	9222 (50.6%)

Gewicht (kg)	75.5 ± 19.3	71.9 ± 20.0
Größe (cm)	169.0 ± 11.2	165.7 ± 11.7
BMI (kg/m ²)	26.3 ± 6.1	26.0 ± 6.4

ICU-Aufenthalt:

Jeglicher ICU-Aufenthalt	233 (8.74%)	1880 (10.3%)
--------------------------	-------------	--------------

Operation (n):

Präoperative Patienten	179 (6.72%)	1385 (7.59%)
Postoperative Patienten	627 (23.5%)	4159 (22.8%)

Dauer des Krankenhausaufenthalts (Tage):

10 [1-108]	11 [1-151]
------------	------------

Outcome nach 30 Tagen (n):

Nach wie vor im Krankenhaus	136 (5.10%)	1628 (8.92%)
Überstellung in ein anderes Krankenhaus	76 (2.85%)	383 (2.10%)
Überstellung in Langzeitpflege	81 (3.04%)	1046 (5.73%)
Rehabilitation	60 (2.25%)	730 (4.00%)
Entlassung nach Hause	1842 (69.1%)	12413 (68.0%)
Tod	60 (2.25%)	666 (3.65%)
Anderes	13 (0.49%)	797 (4.37%)
Keine Angabe	397 (14.9%)	579 (3.17%)

Wieder aufgenommen (n):

261 (9.79%)	2068 (11.3%)
-------------	--------------

Ergebnisse in Prozent bezogen auf die Gesamtzahl der Patienten

III. IHRE PATIENTEN („Bogen 2“):

882 Stationen, 18242 Patienten

	IHRE RESULTATE	REFERENZWERT ND-15
Ernährungstherapie (n)*:		
Enterale Ernährung	227 (8.52%)	1150 (6.30%)
Parenterale Ernährung	26 (0.98%)	618 (3.39%)
Enterale + parenterale Ernährung	13 (0.49%)	131 (0.72%)
Spezialdiät	413 (15.5%)	4436 (24.3%)
Proteinsupplement	141 (5.29%)	1913 (10.5%)
Krankenhauskost	1654 (62.1%)	10834 (59.4%)
Anderes	30 (1.13%)	835 (4.58%)
Keine Angabe	477 (17.9%)	1115 (6.11%)
Katheter & Sonden (n)*:		
Keine	2064 (77.4%)	11305 (62.0%)
Zentralvenös	172 (6.45%)	1299 (7.12%)
Transnasale Magensonde	5 (0.19%)	335 (1.84%)
Anderes (PEG, PEJ, ...)	424 (15.9%)	5303 (29.1%)
Betroffene Organe (n)*:		
Gehirn, Nerven	307 (11.5%)	2365 (13.0%)
Augen, Ohr	75 (2.81%)	359 (1.97%)
Nase, Rachen	148 (5.55%)	400 (2.19%)
Herz, Kreislauf	552 (20.7%)	3905 (21.4%)
Lunge	314 (11.8%)	2587 (14.2%)
Leber	126 (4.73%)	1061 (5.82%)
Magen-Darmtrakt	448 (16.8%)	3713 (20.4%)
Niere, Harnwege, weiblicher Genitaltrakt	363 (13.6%)	2618 (14.4%)
Endokrines System	252 (9.46%)	1561 (8.56%)
Skelett, Knochen, Muskel	600 (22.5%)	3235 (17.7%)
Blut, Knochenmark	124 (4.65%)	842 (4.62%)
Haut	81 (3.04%)	711 (3.90%)
Ischämie	30 (1.13%)	271 (1.49%)
Krebs	382 (14.3%)	2381 (13.1%)
Infektion	130 (4.88%)	1096 (6.01%)
Schwangerschaft	1 (0.04%)	134 (0.73%)
Anderes	131 (4.92%)	1167 (6.40%)
Keine betroffene Organe	442 (16.6%)	1075 (5.89%)
Komorbiditäten (n)*:		
Diabetes I/II	373 (14.0%)	3788 (20.8%)
Insult	110 (4.13%)	1084 (5.94%)
COPD	179 (6.72%)	1290 (7.07%)
Myokardinfarkt	76 (2.85%)	615 (3.37%)
Herzinsuffizienz	264 (9.91%)	2373 (13.0%)
Anderes	785 (29.5%)	7888 (43.2%)
Keine Komorbidität	1347 (50.5%)	5897 (32.3%)

Ergebnisse in Prozent bezogen auf die Gesamtzahl der Patienten

III. IHRE PATIENTEN („Bogen 3a“):

882 Stationen, 18242 Patienten

	IHRE RESULTATE	REFERENZWERT ND-15
Gewichtsverlust in den letzten 3 Monaten (n):		
Gesamtzahl der Patienten, die antworteten	1827 (97.1%)	15261 (96.3%)
Ja	665 (35.4%)	6612 (41.7%)
Nein	909 (48.3%)	6290 (39.7%)
Nein, ich habe zugenommen	176 (9.36%)	1189 (7.50%)
Ich bin mir nicht sicher	77 (4.09%)	1170 (7.38%)
Einteilung der Gewichtsabnahme (n):		
Patienten, die Gewichtsverlust berichteten	665 (35.4%)	6612 (41.7%)
0-4 kg	296 (15.7%)	2966 (18.7%)
5-8 kg	131 (6.96%)	1210 (7.64%)
> 8 kg	203 (10.8%)	1665 (10.5%)
Nicht sicher	34 (1.81%)	696 (4.39%)
Keine Angabe	1 (0.05%)	75 (0.47%)
„Wie haben Sie in der letzten Woche gegessen?“ (n):		
Normal	913 (48.5%)	7491 (47.3%)
Etwas weniger als normal	511 (27.2%)	3584 (22.6%)
Weniger als die Hälfte	237 (12.6%)	2302 (14.5%)
Weniger als ein Viertel bis fast nichts	160 (8.51%)	1782 (11.2%)
Keine Angabe	53 (2.82%)	556 (3.51%)
„Ich habe weniger gegessen wegen“ (n)*:		
Gesamtzahl der Patienten, die antworteten	907 (48.2%)	7679 (48.5%)
Weniger Appetit	559 (29.7%)	4361 (27.5%)
Kau- und Schluckbeschwerden	87 (4.63%)	708 (4.47%)
Übelkeit	130 (6.91%)	1215 (7.67%)
Anderes	294 (15.6%)	2616 (16.5%)
„Können Sie alleine gehen?“ (n):		
Ja	1336 (71.0%)	9574 (60.4%)
Nein, nur mit Hilfe	396 (21.1%)	4110 (25.9%)
Nein, ich liege nur im Bett	97 (5.16%)	1589 (10.0%)
Keine Angabe	49 (2.60%)	504 (3.18%)
„Wie würden Sie allgemein Ihren Gesundheitszustand einschätzen? (n)“		
Ausgezeichnet	67 (3.56%)	529 (3.34%)
Sehr gut	204 (10.8%)	1343 (8.47%)
Gut	548 (29.1%)	4726 (29.8%)
Mittelmäßig	674 (35.8%)	5561 (35.1%)
Schlecht	322 (17.1%)	2997 (18.9%)
Keine Angabe	66 (3.51%)	692 (4.37%)
Ergebnisse in Prozent bezogen auf die Gesamtzahl der Patienten, die antworteten		

III. IHRE PATIENTEN („Bogen 3b“):

882 Stationen, 18242 Patienten

IHRE RESULTATE REFERENZWERT ND-15

Nahrungsaufnahme im Krankenhaus:

„Ist Ihr Appetit normal?“ (n):

Ja	1235 (65.7%)	9474 (59.8%)
Nein	478 (25.4%)	4730 (29.8%)
- Ich habe keinen Hunger	295 (61.7%)	2568 (54.3%)
- Ich habe Kau-/Schluckbeschwerden	44 (9.21%)	346 (7.32%)
- Übelkeit	66 (13.8%)	722 (15.3%)
- Andere	97 (20.3%)	1174 (24.8%)
Keine Angabe	113 (6.01%)	1211 (7.64%)

Flüssigkeits- und Supplementaufnahme (n):

Patienten mit Flüssigkeitsaufnahme	1445 (79.1%)	11895 (77.2%)
Getränke pro Patient (l)	0.52	0.43
Patienten mit Supplementen	137 (7.50%)	1566 (10.2%)
Supplemente pro Patient (l)	0.02	0.03

„Welche Getränke haben Sie getrunken?“

(n)*:

Wasser	1382 (75.7%)	9843 (63.9%)
Milch	56 (3.07%)	2050 (13.3%)
Fruchtsäfte	328 (18.0%)	3313 (21.5%)
Tee, Kaffee	903 (49.5%)	6515 (42.3%)
Limonaden	119 (6.52%)	1406 (9.12%)

Mittagsmahlzeit (n):



Alles

729 (39.9%)

6329 (41.1%)



1/2

624 (34.2%)

4364 (28.3%)



1/4

292 (16.0%)

2363 (15.3%)



Nichts

152 (8.32%)

1984 (12.9%)

?

Keine Angabe

29 (1.59%)

375 (2.43%)

„Ich habe nicht/weniger gegessen weil“ (n)*:

Ich hatte keinen Hunger	334 (30.4%)	2743 (30.2%)
Wegen Übelkeit/Erbrechen	71 (6.47%)	678 (7.46%)
Ich musste nüchtern bleiben	64 (5.83%)	850 (9.36%)
Ich kann nicht alleine essen	7 (0.64%)	125 (1.38%)
Ich hatte eine Untersuchung/OP	59 (5.38%)	564 (6.21%)
Ich habe eine kleinere Portion bestellt	55 (5.01%)	201 (2.21%)
Ich war müde	44 (4.01%)	439 (4.83%)
Ich esse nie soviel	207 (18.9%)	853 (9.39%)
Es hat nicht gut gerochen	28 (2.55%)	258 (2.84%)
Es hat mir nicht geschmeckt	130 (11.9%)	1127 (12.4%)

**„Essen Sie etwas außer der
Krankenhauskost?“ (n):**

Ja	703 (37.4%)	5109 (32.2%)
Nein	993 (52.8%)	9242 (58.3%)
Keine Angabe	130 (6.91%)	1064 (6.71%)

„Was essen Sie?“ (n)*:

Kuchen/Kekse	217 (30.9%)	1581 (30.9%)
Frisches Obst	376 (53.5%)	2214 (43.3%)
Wurstsemmel u. ähnl.	78 (11.1%)	456 (8.93%)
Milchprodukte	93 (13.2%)	690 (13.5%)
Lieblingsgericht	37 (5.26%)	504 (9.86%)
Süßigkeiten	195 (27.7%)	849 (16.6%)
Fruchtsäfte	104 (14.8%)	691 (13.5%)
Anderes	55 (7.82%)	840 (16.4%)

**„Hat Ihnen jemand beim Ausfüllen des
Fragebogens geholfen?“ (n):**

Ja	867 (46.1%)	10372 (65.4%)
----	-------------	---------------

Ergebnisse bezogen auf die Gesamtzahl der vollständigen Fragebögen